



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Ein Christliche Predig/ Vom Wüstgrewel (de abominatione
desolationis) oder vom Antichrist/ das nemblich der
selbig nit bey den Catholischen/ sunder bey den
Sectischen öffentlich gefunden werde**

Haidlauff, Sebastian

Gedruckt zů Jngolstatt

VD16 H 848

Euangelium am fünffvndzwaintzigsten Sonntag nach Trinitatis/ Matth. 24.

urn:nbn:de:hbz:466:1-36935

Evangelium am fünff³

vnd zwainzigsten Sontag nach
Trinitatis / Matth. 24.

In der zeyt / sagt der Herz
Ihesus zu seine Jüngern /
wenn ih: nun sehen werdet
den wüsten gewel (dauon
gesagt ist durch den Pro-
pheten Daniel) dz er steht an der heiligē
stett (wer das liest der merck drauff.) Als
dann fliehet auff die berge wer im Jüdi-
schen Land ist. Vnd wer auff dem Dach
ist / der steig nicht hernider etwas auß sei-
nem hause zu holen / vnd wer auff dem
felde ist / der kehre nicht widerumb seine kley-
der zu holen / wehe aber den schwangern
vnd seyngenden zu der zeyt / bittet aber /
das ewer flucht nit geschehe im Winter /
¶ iij oder

oder am Sabbath / denn es wirdt ein groß
trübsal sein als nicht gewesen ist / von an-
fang der Welt bisz her / vnd auch nit wer-
den wirdt / vnd wo dise tãge nicht verkür-
tzt wurden / so wurde kein Mensch selig /
aber vmb der außzerwölten willē / werde
die tãg verkürzt. So dann yemandt zu
euch würd sagen / sihe hie ist Christus / o-
der dort / so solt ihrs nit glauben / denn es
werden falsche Christen vnd falsche Pro-
pheten auffstehen / vnd grosse zãchen vñ
wunder thün / also das auch (wo es mög-
lich) in irthumb geführt werden / die auß-
erwölten / Nemmet war ich habs euch für-
vor gesagt / darumb wenn sie zu euch sa-
gen werden / Sihe er ist in der Wüsten /
so gehe nit hinauff / secht zu / ehr ist in den
innerlichen gemächen / so glaubets nicht /
denn gleich wie der Blitz außgeht vom
auffgang

auffgang vnd scheint biß zum nider-
gang / also wüdt auch sein die zükunfft
des Menschen Sins / wo aber ein aß ist /
da sammeln sich die Adler.

Kurtzer inhalt des Euangelij.

In disem aller erst / yezt verläßnen Euang-
gelio / Ir andächtigen in dem Herrn / haben
wir zway Stücklein / kürzlich vñ Summa-
rie darnon zu redē / zu mercken / nemblich die zwen
Wüstgrewel / der ein ist schön fürüber / den an-
dern haben wir albereit vor der thür. Den ersten
haben die Juden versucht vñnd überstanden / Den
andern müssen wir Christen versuchen vñ überste-
hē / Gott der Allmechtige gebe sein Göttlich gnad
vñ stärke darzu / damit wir ihn gedultig nach dem
Göttlichen willen tragen mögen. Von dem ersten
Wüstgrewel haben wir auch sunst auff ain andere
zeyt gehört / namblich auff den zehenden Sontag
nach Trinitatis / da Christus der Herr waynet ü-
ber die Statt Hierusalem / verkündiget jr mit kla-
ren Worten jr selbs aygen verderbung vñd zerstö-
rung / Wie dann solchshernach im zway vñd vier-
zigsten jar nach dem aller haylsamesten tod Chris-
ti des Herren verlossen vñd ergangen ist / Da Ti-
tus

tus